

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Teamtraining Achim Korths
Erstes Quergässchen 5, 86152 Augsburg
Tel.: 0177 31 99 7 99
www.hundeschule-in-augsburg.de
info@hundeschule-in-augsburg.de

1. Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen durch die Hundeschule in Augsburg – Teamtraining Achim Korths, insbesondere für Hundetraining, Seminare, Workshops, Ausbildungen und Fortbildungen im Bereich Mensch-Hund-Team.

Vertragspartner sind die angemeldeten Teilnehmer bzw. die Hundehalter, die die Leistungen in Anspruch nehmen.

2. Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt mit der schriftlichen oder elektronischen Anmeldung des Teilnehmers und der anschließenden Bestätigung durch die Hundeschule zustande.

Die Anmeldung wird erst durch Zahlung der Teilnahmegebühr verbindlich (siehe Ziffer 4).

3. Leistungsumfang

Die angebotenen Leistungen umfassen Einzel- und Gruppentraining, Seminare, Workshops, Ausbildungen und sonstige Fortbildungen im Hundebereich.

Die Unterrichtsstunden dauern jeweils 60 Minuten, sofern nichts anderes vereinbart ist. Ort und Zeit der Leistungen werden individuell vereinbart; Änderungen behält sich die Hundeschule vor.

4. Preise und Zahlung

Die jeweils gültigen Preise sind der Leistungsbeschreibung oder dem Anmeldeformular zu entnehmen.

Die Teilnahmegebühr ist spätestens zum vereinbarten Termin, in der Regel vor Beginn der Veranstaltung, zu entrichten.

Bei Zahlungsverzug behält sich die Hundeschule das Recht vor, die Teilnahme auszuschließen. Bereits geleistete Zahlungen bleiben in diesem Fall trotzdem fällig.

Verzugszinsen werden gemäß gesetzlicher Vorgabe berechnet.

5. Stornierung und Rücktritt

Absagen von Trainingsstunden durch den Kunden müssen mindestens 48 Stunden vorher erfolgen; andernfalls wird die Stunde voll berechnet.

Bei Stornierung von Seminaren, Workshops oder Ausbildungen durch den Teilnehmer gelten folgende Gebühren:

- Bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 30 % der Teilnahmegebühr
- Ab 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 100 % der Teilnahmegebühr

Kann ein vom Teilnehmer benannter Ersatzteilnehmer die Teilnahme rechtsverbindlich übernehmen, entfallen die Stornogeühren.

Die Hundeschule kann Veranstaltungen aus zwingenden Gründen (z. B. höhere Gewalt) absagen und bemüht sich um Ersatztermine. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

6. Teilnahmebedingungen

Der Teilnehmer versichert, dass der Hund geimpft, haftpflichtversichert und frei von ansteckenden Krankheiten ist. Bei Bedarf sind entsprechende Nachweise vorzulegen. Verhaltensauffälligkeiten oder gesundheitliche Einschränkungen des Hundes sind vor der Teilnahme mitzuteilen.

Die Hundeschule ist berechtigt, Hunde bei ansteckenden Krankheiten oder nicht verträglichem Verhalten vom Unterricht auszuschließen oder Gruppen neu zuzuweisen.

Der Teilnehmer haftet für Schäden, die durch seinen Hund verursacht werden. Die Hundeschule übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden.

Teilnehmer haben die Anweisungen des Teams und die Hausordnung der jeweiligen Örtlichkeit zu beachten.

7. Haftungsausschluss

Die Hundeschule haftet nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit, insbesondere bei Trainings- und Übungsschäden, ist ausgeschlossen.

Die An- und Abreise zu Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr.

8. Urheberrecht

Sämtliche von der Hundeschule bereitgestellten Unterlagen, Videos, Fotos und sonstige Materialien sind urheberrechtlich geschützt und nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.

Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Weitergabe bedarf der schriftlichen Zustimmung der Hundeschule.

9. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden gemäß der separaten Datenschutzerklärung verarbeitet und geschützt.

Die Datenschutzerklärung ist unter www.hundeschule-in-augsburg.de/datenschutz abrufbar.

10. Prüfungen und Wesenstests für den therapeutischen Einsatz

Im Rahmen bestimmter Ausbildungen (z. B. zum Therapiehund) führt die Hundeschule in Augsburg einen praxisbezogenen Wesenstest durch.

Die Beurteilung durch die Prüfer:innen erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, basiert jedoch ausschließlich auf dem Verhalten des Hundes zum Zeitpunkt der Prüfung.

Die Hundeschule übernimmt keine Haftung für den späteren Einsatz des Hundes im therapeutischen Kontext.

Die Prüfung stellt keine Garantie für eine generelle Eignung des Hundes im Alltag oder im professionellen Einsatz dar.

Rechtsansprüche gegen die Prüfer:innen oder die Hundeschule in Augsburg im Zusammenhang mit der Beurteilung sind ausgeschlossen.

Die Verantwortung für den Hund sowie dessen Einsatz liegt ausschließlich bei der Hundehalterin bzw. dem Hundehalter.

11. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht.

Gerichtsstand ist Augsburg, soweit gesetzlich zulässig.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.